

Gemeinsame Initiative Hohberger Gemeinderäte

Konzept für ein Sport und Freizeitangebot für Jugendliche und Erwachsene in Hohberg-Niederschopfheim

1 Grundsätzliches:

Sportliche Angebote und sportliche Betätigung erfüllen vielfältige Funktionen wie:

- Gesundheitsförderung
- Förderung des Gemeinschaftsgeistes
- Sinnvolle Freizeitgestaltung

Der Nutzen davon haben nicht nur Jugendliche und Erwachsene, sondern die gesamte Gesellschaft. Es ist deshalb für uns eine wichtige kommunale Aufgabe, dieses Anliegen sicherzustellen.

2 Ausgangslage:

Seit Jahren wurden immer wieder von Vereinen in Niederschopfheim Wünsche geäußert und Anträge gestellt, sportliche Anlagen für Sportarten im Freien zu schaffen. Von Jugendliche wurde ebenfalls der dringende Wunsch vorgetragen eine Streetball-Anlage bereitzustellen.

Derzeit sind hierfür die Voraussetzungen nicht vorhanden. Der bisherige Bolzplatz erfüllt nicht die gewünschte Funktionen, die Leichtathletikanlage auf dem Sportplatz Niederschopfheim ist in einem maroden Zustand, und am Baggersee Niederschopfheim sind keine freizeitsportliche Aktivitäten möglich.

3 Bedarfsfeststellung

Die Nachfrage bzw. der Wunsch nach sportlichen Aktivitäten im Freien bezieht sich auf folgende Sportarten:

- a) Fußball,
- b) Handball,
- c) Basketball,
- d) Volleyball,
- e) Streetball,
- f) Leichtathletik

Zur Ausübung dieser Sportarten werden folgende Platzverhältnisse benötigt:

- Hartfläche (Teer- Betondecke, Kunststoffbelag) für Streetball
- Rasen / Kunstrasen / Kunststoffbelag für Fußball, Handball, Volleyball
- Sand für Beach-Handball, Beach-Volleyball

Der Bedarf für diese sportliche Einrichtungen besteht von folgenden Organisationen und Gruppen:

- Grundschule
- Turnverein
- Sportverein
- Jugendgruppen

4 Konzeption

Als Standorte kommen u.E. folgende Möglichkeiten in Betracht:

- a) Sportplatzgelände Niederschopfheim
- b) Gelände an der Hohberghalle / Neue Grundschule

Die Auswahl der Standorte sowie deren Nutzung sollte in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen bzw. dem Jugendforum und den Vereinen durchgeführt werden.

4.1. Streetball – Anlage

Diese Einrichtung kann sehr schnell und kostengünstig realisiert werden. Als Standort bietet sich der Platz hinter der Tribüne beim SVN -Stadion an. Der Platz müsste mit einer Teerdecke versehen werden, die evtl. im Zusammenhang mit dem Wegebelaag der Baggerseefahrt hergestellt werden könnte. Der Ballkorb kann an der Rückseite des Gebäudes montiert werden.

Der Vorschlag für die Bereitstellung einer Streetball-Anlage auf dem Sportplatzgelände wurde vom Vorstand des SVN selbst eingebracht, und am 17.06.2002 besprochen.

4.2. Multifunktionales Kleinspielfeld

Die unter Pkt. 3a – 3e aufgeführten Sportarten könnten – nach Rücksprache mit den Vereinsvorständen von TVN und SVN auf einem Platz mit der Größe von ca. 20 x 40 m mit Eigenleistungen durchgeführt werden. Hierfür bietet sich idealerweise der Bereich westlich neben dem Trainingsplatz an. Im Detail müsste noch entschieden werden, ob der Platz einen Kunststoffboden, Rasen oder Kunstrasen erhalten sollte.

5 Antrag an Gemeindeverwaltung

Die unterzeichnenden Gemeinderäte beantragen:

- a) Als Sofortmaßnahme die Realisierung der Streetball – Anlage in die Wege zu leiten
- b) Jugendliche und Vereine bei den Maßnahmen zu beteiligen
- c) Die Mitteln für das Kleinspielfeld in den HH-Planentwurf 2003 einzustellen